

Uchim von Arnim, von dessen Dichtung die Brüder Grimm rühmten, daß sie wie ein frischer Quell aus dem Boden hervordringe, der Freund Clemens Brentanos, der den Gefühlsreichtum der Romantik mit dem Patriotismus Fichtes und einem norddeutschen Realismus zu einem nur ihm eigentümlichen Stil vereinigt hat, soll hier auf Grund einer Stiftung seines Sohnes in einer so billigen Ausgabe zum Leben erweckt werden, „daß diese Bände einem Geschenk an das deutsche Volk gleichkommen, in so viel Exemplaren, als es irgend entgegenzunehmen willig ist“. Das Werk erscheint in der Ausstattung des Volks-Goethe und Volks-Eichendorff. Alle preußischen Buchhandlungen seien besonders darauf hingewiesen; denn wenn ein Dichter den Namen eines preußischen Klassikers verdient, so ist es Arnim.

Wir können nur bar liefern. Die Bezugsbedingungen, von denen wir in keinem Falle abweichen, sind:

Bis zu 9 Exemplaren:	in Pappbänden	M. 2.10;	in Leinen	M. 3.15
von 10—19	" " "	" 2.—	" " "	3.—
" 20—49	" " "	" 1.95	" " "	2.90
" 50	" an "	" 1.90	" " "	2.85

Außerdem liefern wir beide Ausgaben in Pappbänden und in Leinen auch gemischt mit:

Joseph von Eichendorffs Dichtungen

Ausgewählt und herausgegeben von Franz Schulz

Zwei Bände

In Pappbänden M. 3.—; in Leinen M. 4.—; Liebhaberausgabe in Leder M. 10.—

Die Partiepreise hierfür sind:

Bis zu 9 Expln.:	in Pappbdn.	M. 3.— ord., 2.— bar;	in Leinen	M. 4.— ord., 2.70 bar
von 10—19	" " "	1.90 " " "	" " "	2.55 "
" 20	" an: "	1.80 " " "	" " "	2.40 "

Wir bitten, auf dem beiliegenden Zettel zu verlangen.

Leipzig, Mitte November 1911

Der Insel-Verlag